

Unser Labor

Das Institut für Tiergesundheit der LUFA Nord-West bietet Ihnen ein breites Spektrum moderner Untersuchungsmethoden, die alle der Akkreditierung unterliegen und wissenschaftlich abgesichert sind.

Unser Labor ist akkreditiert und von QS zugelassen.

Unsere Schwerpunkte im Kundenservice:

- Kundenfreundliche Beratung
- Kundenorientierter Service auch Samstags
- Kompetentes, flexibles, gut ausgebildetes Personal
- Schnelle, genaue Probenbearbeitung und Befunderstellung
- Individuelle Lösungen für Kunden in Zusammenarbeit mit den Tiergesundheitsdiensten der LwK Niedersachsen (Telefon: 0441 801-641)
- Kostenloser Probensammeldienst
- Versand von Probengefäßen für Massenuntersuchungen (Blut/Milch)

Diagnostikschwerpunkte für alle Tierarten:

- Bakteriologie
- Milchbakteriologie
- Molekularbiologie (PCR)
- Serologie
- Parasitologie

Als unabhängige Untersuchungseinrichtung sind wir an den Untersuchungen zur Tierseuchenbekämpfung beteiligt (insbesondere BHV1, BVD, Leukose, Brucellose, Aujeszky - Krankheit).

Weitere Informationen sowie eine aktuelle Preisliste finden Sie im Internet unter:

www.lufa-nord-west.de

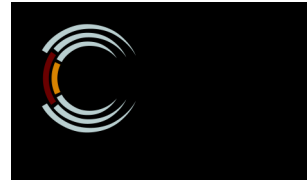
Kontakt

Einsendungen, Anregungen und Fragen nehmen wir gerne entgegen

Institut für Tiergesundheit der LUFA Nord-West

Ammerländer Heerstr. 123
26129 Oldenburg

Tel.: 0441/97352-200
Fax: 0441/97352-250
ift@lufa-nord-west.de



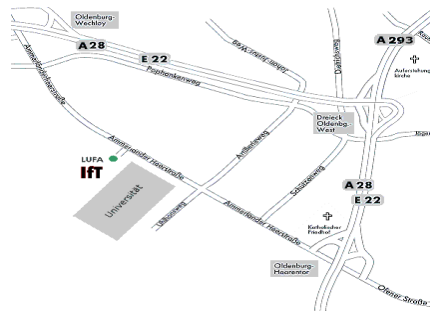
Ihre Ansprechpartner:

Dr. Katrin Beckmann
Institutsleitung,
Leitung: Bakteriologie
und Milchbakteriologie
Tel.: 0441/97352-202

Dr. Babett Ahrens-Flegel
Leitung: Parasitologie
Tel.: 0441/97352-201

Dr. Jens Brackmann
FTA Virologie und
Molekularbiologie
Leitung: Serologie und
Molekularbiologie
Tel.: 0441/97352-223

So finden Sie uns:



Autoreisende verlassen die A28/293 über die Autobahnabfahrt Haarentor und fahren dann auf die Ammerländer Heerstraße in Richtung Bad Zwischenahn.

Nach der 2. Kreuzung bei der Universität nach ca. 200m links rein (gegenüber vom Combi-Markt)

Ein Unternehmen der
Landwirtschaftskammer Niedersachsen

Sie haben ein Problem ?



**Wir haben
die Diagnostik !**

Speziell: Schaf /Ziege

Dienstleistung für Landwirte und Tierärzte
Breites Untersuchungsspektrum
Unabhängiges akkreditiertes Labor

Institut für Tiergesundheit

www.lufa-nord-west.de



Durchfallerreger

Parasitologische Untersuchung Sedimentations - / Flotationsverfahren

Zum Nachweis von Eiern wichtiger Parasiten (10 g Kot):

- **Magen-Darmwürmer** (bes. „Roter Magenwurm“)
- **Leberegel** (Sammelkotproben empfohlen)
- **Bandwürmer**
- **Kokzidienoozysten**



Kokzidienoozysten

Larvenauswanderverfahren zum Nachweis von

- **Larvenstadien der Magen-Darmwürmer** und **Lungenwürmer** (ca. 50 g Kot)

☞ **Frischkot** - auch **Sammelkotproben** (ca. 5 Tiere) getrennt nach Altersgruppen, beide Verfahren auch als **Kombinationsuntersuchung**.

Bakteriologische Untersuchung

aus Kot- und Tupferproben auf:

- **E. coli**
- **Salmonellen** (Typisierung)
- **Clostridien** (Typisierung)
- **Mycobacterium paratuberculosis** (direkter mikroskopischer Nachweis und kulturelle **Anzüchtung / PCR**)

Serologische Untersuchung

- **Paratuberkulose** - Antikörper - ELISA aus EDTA - Blut und Serum
- **Fasciolose** - Antikörper - ELISA aus Serum

Atemwegserkrankungen

Bakteriologische Untersuchung

aus Nasentupferproben zum Nachweis von

- **Pasteurella multocida**
- **Mannheimia haemolytica**

☞ bei **allen bakteriologischen Untersuchungen** erfolgt bei Nachweis pathogener Bakterien ein **Resistenztest im Mikrodilutionsverfahren** mit Angabe der **minimalen Hemmstoffkonzentration (MHK)**.

Serologische Untersuchung

aus EDTA - Blut, Serum oder Milch auf:

- **Maedi** - Antikörper (**MVV** - ELISA)
- **CAE** - Antikörper bei Ziegen (**CAEV** - ELISA)

Parasitologische Untersuchung

- **Larvenauswanderverfahren** zum Nachweis von **Lungenwurmlarven** (ca. 50 g Kot)

Akute Infektionserkrankungen

Blauzungenkrankheit (nur aus EDTA - Blut)

- **Virusnachweis** mittels **Real - Time - PCR** (auch aus Lymphknoten und Milz)
- **BTV**- Antikörper - ELISA

Mastitis-Diagnostik

Bei Einzeltierkrankung wie auch Bestandsproblemen

Bakteriologische Milchuntersuchung

- bakteriologische **Erregeranzüchtung** mit anschließender **Keimdifferentenzierung**
- Untersuchung auf **Hefen** und **Prototheken**
- Fluoreszensoptische **Zellzahlbestimmung**

☞ ausführliche Informationen zum Thema Mastitis finden Sie in unserem **“Mastitis-Flyer“**

Reproduktionsstörungen

Bakteriologische Untersuchung

Cervixtupfer -, Spül - und Organproben (frisches Material!)

- **E. coli / Enterobacteriaceae**
- **haemolisierende Kokken**

Serologische Untersuchung

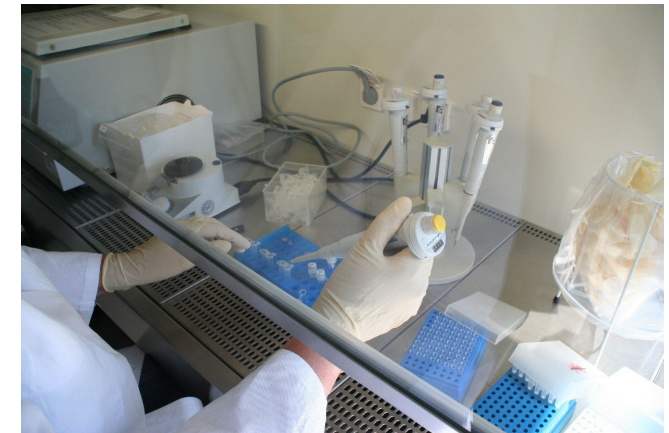
aus EDTA - Blut oder Serum auf:

- **Brucella abortus** - Antikörper RBT, LA und KBR (KBR nur aus Serum)
- **Border Disease / BVDV** Antigen - / Antikörper-ELISA
- **Chlamydien** - Antikörper (ELISA)
- **Q-Fieber** - Antikörper (ELISA)

Erregernachweis mittels PCR

aus EDTA - Blut oder **Abortmaterial** auf

- **Border Disease Virus**
- **Chlamydien** (frisches Material !)



Hinweise zur Probenentnahme:

Organmaterial:	ca. 5 Gramm, frisch und gekühlt
Tupferproben:	möglichst mit Transportmedium
Blutproben:	ca. 4 ml (3/4 Röhrchen)
Kotproben:	mind. 10 Gramm Frischkot, Auswanderverfahren mind. 50 Gramm